

Frauenrechte – Frauenorganisationen im transnationalen Kontext

Filmvorführung und Diskussion mit **Zohra Bibou** und **Lamia Faridi**
02. Juni 2016, 19.00-21.00; Frankfurt University of Applied Sciences
BCN-Gebäude, 7. Stock, Raum 713

Die beiden im Bereich der Frauenrechte engagierten internationalen Gäste Zohra Bibou und Lamia Faridi zeigen einen Ausschnitt aus dem Film „Bastards“ von Deborah Perkin:

„An illiterate young woman takes on tradition, her own family, and the Moroccan justice system, for the sake of her illegitimate child – a gripping, moving and uplifting documentary from the cutting edge of Islam. Deborah Perkin is the first person to film in a court in Morocco, a Muslim country determined to improve the rights of women and children under sharia law.”



Im Anschluss soll gemeinsam mit den internationalen Gästen darüber diskutiert werden, was es für die Rechte von Frauen und Kinder bedeutet, wenn traditionelle und moderne Rechtsvorstellungen aufeinanderprallen und wie Beratungsstellen Frauen bei der Verwirklichung ihrer Menschenrechte unterstützen können.

Kontakt:

Nibelungenplatz 1
60318 Frankfurt am Main
Tel. 069-1533-3150
Fax: 069-1533-3151
info@gffz.de

Zohra Bibou ist Mitarbeiterin des regionalen Menschenrechtsbüros (Conseil National des Droits de l'Homme/Agadir. Lamia Faridi arbeitet als Familienrechtsanwältin, sie hat die Protagonistin in Bastards anwaltlich vertreten. Beide Frauen sind ehrenamtlich bei der Frauenrechtsorganisation Femmes du Sud engagiert.